

Erstberatung Folgeberatung Qualitätssicherung/Betreuungstermin

Name der/des Kunden:

Datum, Uhrzeit, Dauer:

Ort/Art der Beratung: Kundenadresse Büro GK Telefonisch/Online

1. Grund des Gesprächs:

- Kunde wünscht ein umfassende Beratung in allen Versicherungssparten gemäß IDD Wunsch- und Bedürfnisanalyse (Chegg.net), ausgenommen fremdbetreute Verträge und Verträge, die Grünsteidl GmbH (unser Kooperationspartner) betreut.
- Kunde wünscht AUSDRÜCKLICH KEINE GESAMTBERATUNG,
nur Einzelproduktberatung zu: Pensionsvorsorge ohne zus. Absicherungen

2. Grundlagen der Beratung/Bevollmächtigung (Kunde bestätigt den Erhalt aller Kopien):

- Erstinformation (Pflichtangaben gem. IDD)
 Merkblatt/Information/Datenschutzhinweise
 Allgemeine Geschäftsbedingungen Herbert Tiefenthaler Gewinnerkonzepte AGB 2019
 IDD Wunsch- und Bedürfnisanalyse (mündlich oder schriftlich)
 Zielfragebogen Vermögensplanung Produktinformationsblätter (LIPIDs, IPIDs)
 Vollmacht Maklervertrag/Qualitätssicherung

3. Spezielle Kundenwünsche und Bedürfnisse, die berücksichtigt wurden:

.....

4. Vorschläge/Empfehlung des Beraters:

- siehe Fynup.pro Vergleich siehe Angebotsvergleich siehe Chegg.net Deckungsvergleich
 Folgende Produkte erfüllen die Wünsche des Kunden am besten:

5. Gründe der Vorschlagsauswahl:

- Bestes Preis-/Leistungsverhältnis Produkt deckt spezielle Kundenwünsche ab
 Gute Schadensabwicklung Automatisches Rebalancing
 Große Fondsauswahl Langfristige Pensionsvorsorge
 Flexibler als herkömmliche Produkte
 Kostenloses Kundenportal
 spezielle Gründe für die Produktempfehlung:

6. Anmerkungen zur Kundenentscheidung:

Vom Kunden gewünschtes Produkt/Variante:

- empfohlenes Produkt gem. Punkt 4.
 Kunde entschied sich für billigeres Produkt mit Deckungseinschränkungen:

.....

6. Auf folgende Punkte wird in der Beratung speziell hingewiesen:

- Beginn / Ende / Laufzeit** des Versicherungsschutzes / Örtlicher Geltungsbereich
- Folgen bei Verletzung der vorvertragliche Anzeigepflicht** (z.B. falscher- oder Nichtbeantwortung der Antragsfragen, Verheimlichung wichtiger Informationen, Leistungsfreiheit)
- Achtung mögliche Leistungsfreiheit bei Verletzung der vertraglichen Pflichten des Versicherungsnehmers** (z.B. vor und nach dem Schadensfall, sofortige Schadenmeldungspflicht, Schadenminderungspflicht, ggf. Anzeigepflicht, Anzeige Risikoerhöhung, Prämienzahlungspflicht, etc.)
- Folgen bei Unterversicherung** (speziell bei Haushalt/Eigenheim, Privathaftpflichtversicherung, Kaskoversicherung, etc.)
- Rücktrittsmöglichkeiten** (speziell §5c VersVG, Fernabsatzgesetz, etc.)
- Mögliche Wartezeiten** (z.B. bei einigen Rechtsschutzbausteinen, KV, Zahntarif, etc.)
- Mögliche Ausschlussgründe** (z.B. Ausschluss bestimmter Gefahren, Sportarten, Vorerkrankungen, unversicherbare Personen, Einkommen/Altersgrenzen/Wohnsitzänderung bei Kindern, etc.)
- Rückzahlung des Dauerrabattes** (Laufzeitvorteil) bei Kündigung vor Vertragsende
- Versicherungsschutz grundsätzlich erst mit Zugang der Polizze (keine vorläufige Deckung), falls nicht anders vereinbart.
- Ausgewogene Marktanalyse:** Der Kunde nimmt zur Kenntnis, dass eine umfassende Marktuntersuchung nicht geschuldet wird. Die Produktauswahl erfolgt auf Basis einer ausgewogenen Marktanalyse.
- Produktinformationsblatt** (LIPIDs, IPIDs): Der Kunde bestätigt das Produktinformationsblatt vor Unterschrift des Antrages per E-Mail oder in Papierform erhalten zu haben.
- Mündliche Anweisungen an den Vermittler sind nicht gültig.** Bei elektronische Anweisungen des Kunden an den Vermittler (z.B. E-Mail, etc.) trägt der Kunde das Risiko der Nichtzustellung.

7. Spezielle Hinweise bei Veranlagung in Lebensversicherungen:

- Es wurde das komplette Angebot inkl. aller gesetzlichen Unterlagen sowie die Rückkaufwerttabelle besprochen.** Veranlagungen sind grundsätzlich immer mit Kapitalverlustrisiken (auch bei Kapitalgarantieprodukten) verbunden. Ein vorzeitiger Ausstieg bei Lebensversicherungen ist mit hohen Verlusten verbunden, daher empfehlen wir die Einhaltung der Laufzeit bzw. des geplanten Anlagehorizonts.
- Keine steuerliche Beratung.** Gewinnerkonzepte macht keine Angabe zu steuerlichen Fragen. Kontaktieren Sie Ihren Steuerberater. Bei Lebensversicherungen mit Einmalzahlungen bzw. Zuzahlungen kann eine 7%-ige Nachversteuerung bei Entnahme vor dem 10. Versicherungsjahr (bei Versicherungsnehmer über 50. Lj. bei Vertragsbeginn) oder vor dem 15. Versicherungsjahr (bei Versicherungsnehmern unter 50. Lj. bei Vertragsbeginn) fällig werden.
- Änderung Ihrer Risikobereitschaft/Ihres Anlagezieles:** Es erfolgt keine automatische Anpassung Ihrer Anlageziele. Wenn Sie Änderungen wünschen müssen Sie den Berater kontaktieren.

Bei zukünftigen Abschlüssen/Änderungen wird vereinbart, dass das Beratungsprotokoll akzeptiert wird, sofern es per Email an die Empfängeradresse gesendet wird und nicht innerhalb von 10 Tagen widersprochen wird. Das Empfängerrisiko trägt der Kunde. Bitte Spamordner kontrollieren.

Der Kunde bestätigt mit seiner Unterschrift, die Informationen aller Seiten verstanden zu haben und eine Zweitschrift aller angeführten Unterlagen, sowie dieses Formulars erhalten zu haben.

X

Ort / Datum

Unterschriften aller Kunden

**8. NUR bei Abschluss Unfallversicherung:
Spezielle Hinweise zu den Gesundheitsfragen in der Unfallversicherung:**

Der Kunde bestätigt, dass bei ALLE mitversicherten Personen keine Vorerkrankungen aufweisen, keine Unfälle in der Vergangenheit, speziell mit Dauerfolgen passiert sind und keine gefährlichen Sportarten ausgeübt werden. Falls doch, bitte hier anführen:

.....

X

Ort / Datum

Unterschriften aller Kunden

9. NUR bei Abschluss Berufsunfähigkeitsrente:

Folgende Zusatzklauseln werden explizit empfohlen:

AU-Option – Leistung auch bei längerer Arbeitsunfähigkeit über 6 Monate (meist Mehrprämie)

Erhöhungsoptionen ohne Gesundheitsfragen (nur bei wenigen Anbietern möglich)

.....

Folgende Zusatzklauseln werden vom Kunden gewünscht:

keine

Bitte aufzählen:

Zur BU-Rente bei Conti: Berater empfiehlt den Einschluss des Plus-Paketes (inkl. Leistung bei Arbeitsunfähigkeit, die länger als 6 Monate dauert – auch wenn noch kein Gutachten einer Berufsunfähigkeit vorhanden ist, Sofortkapital bei Pflegebedürftigkeit eines nahen Angehörigen oder für VN in der Höhe von 6 Monatsrenten, Risikoversicherungs-Option für 15 Jahre, bis Alter 45 – garantiert ohne Gesundheitsprüfung). Wird vom Kunden gewünscht nicht gewünscht

X

Ort / Datum

Unterschriften aller Kunden